

Glückspilzankunft 19. Juli 2025

Marion berichtet:

Noch bevor sich alle in die wohlverdiente Sommerpause verabschiedeten, durften am Freitag, dem 18. Juli 2025, drei ganz besondere Glückspilze ihre Reise in ein neues Leben antreten:



Kiyoka (Haley), Giulia und Moon.

Jede Ankunft ist einzigartig, doch diese war in vielerlei Hinsicht besonders bewegend. Zwei der drei Hunde waren sogenannte Angsthunde, deren Vermittlung stets mit viel Herzblut, Geduld und Einfühlungsvermögen verbunden ist. Umso grösser ist die Freude, dass wir für sie genau die richtigen Menschen gefunden haben.

Der Tag begann früh. Punkt 03:30 Uhr riss mich mein Radiowecker aus dem Schlaf. Die Ankunft war früh angesetzt und so hatte ich genügend Zeit, mich in aller Ruhe auf den Tag vorzubereiten. Meist treffen Laura und Manolo mit dem Transporter etwas früher ein, doch diesmal war es anders. Die wertvolle Fracht verspätete sich und ich informierte frühmorgens die Adoptanten über die neue Übergabezeit. Auch Elena, die mich zu dieser Ankunft begleitete, wurde von mir informiert, sie wollte unbedingt dabei sein, wenn Moon aus dem Transporter steigt.

Mit etwas Verspätung traf ich mich mit Elena. Wir fuhren gemeinsam nach Hartheim, hatten Zeit für einen Schwatz und einen Espresso, bevor wir uns auf den Weg zum Treffpunkt machten. **Kaum angekommen, dauerte es nicht lange, bis Laura und Manolo mit dem Transporter eintrafen.** Die Wiedersehensfreude war gross und sofort begann die Übergabe der Hunde: Geschirre, Halsbänder, Leinen und alle wichtigen Unterlagen wechselten die Hände.



Moon durfte als Erste aussteigen. Schüchtern wagte sie die ersten Schritte an Elenas Seite. Immer wieder blieb sie stehen und schaute vorsichtig, aber nicht panisch.



HERZLICH
WILLKOMMEN



Danach war Kiyoka (Haley) an der Reihe. Ihr war die Situation noch unheimlicher. Sie zog mich direkt auf die Wiese, weg vom Trubel und erledigte erst einmal ein dringend nötiges, grosses Pipi. Ihre Unsicherheit war deutlich spürbar, doch mit ruhiger Führung und Verständnis fand auch sie langsam Vertrauen.

HERZLICH
WILLKOMMEN

Dann kam Giulia.



Etwas mitgenommen von der langen Fahrt, doch schneller zutraulich als Moon und Kiyoka.



Gemeinsam mit den drei Mädels drehten wir die erste kleine Versäuberungsrunde auf der Wiese. Für die Hunde eine willkommene Möglichkeit, sich die Beine zu vertreten, frische Luft zu schnappen und mit der neuen Umgebung vertraut zu werden. **Auch für uns sind diese Momente immer wieder besonders emotional.**

Happy
Day



Die Hunde konnten problemlos eingeladen werden und wir machten uns auf den Weg zum Zoll. Die Fahrt verlief ruhig, kein Mucks von Giulia und Kiyoka, beide lagen entspannt. Auch Moon ruhte sich während der Fahrt bei Elena aus. Am Handelszoll ging alles reibungslos.

So konnte ich mich bald von Elena und Moon verabschieden. Für die beiden ging es direkt nach Hause. Dort wartete schon Elenas Trio gespannt auf ihr neues Familienmitglied.

Ich selbst fuhr weiter zum nächsten Treffpunkt, wo bereits Annemarie und Patrick mit seiner Familie warteten. Ihre strahlenden Gesichter waren schon von weitem zu sehen. Nach einer herzlichen Begrüssung begann ich mit der Übergabe.

Giulia war immer noch etwas zurückhaltend, stieg aber schnell aus und konnte als Erste übergeben werden – die glänzend schwarze Schönheit war ein echter Hingucker.



Anschliessend kümmerte ich mich um Kiyoka. Im Auto half mir Patrick, ihr das neue Sicherheitsgeschirr anzulegen – eine echte „Niffeli-Arbeit“, wie wir so schön sagen, aber absolut notwendig. Kurz darauf konnte auch sie mit ihrer neuen Familie die ersten Schritte in ein neues Leben machen. Wir unternahmen noch einen kleinen Spaziergang – nichts Grosses, aber genug, um sich nochmals etwas zu bewegen, bevor es in die neuen Zuhause ging.

Giulia lernte bei der Ankunft bereits ihre beiden neuen Hundefreunde Feliz und Rubi kennen und kaum zu glauben, schon auf der Rückfahrt lagen die drei entspannt nebeneinander im Auto, als hätten sie nie woanders gelebt.





Auch Kiyoka machte sich auf den Weg, wo ebenfalls schon Tierfreunde auf sie warteten.

Nach einem langen, emotionalen und erfüllenden Tag verabschiedete ich mich schliesslich von allen und fuhr zufrieden nach Hause, wo bereits meine Mädels sehnsüchtig auf mich warteten.



Mein herzlichster Dank geht an Elena, Annemarie und Patrick - für euer Vertrauen, eure Offenheit und eure Bereitschaft, diesen wunderbaren Seelen ein neues Leben zu schenken. Ich wünsche euch viele glückliche Jahre mit euren neuen Familienmitgliedern.

Moon, Kiyoka und Giulia – für euch beginnt jetzt ein ganz neues, wunderschönes Kapitel.

Machet's gut!

MARION



Wir danken allen von Herzen, die zum perfekten Gelingen der Reise beigetragen haben. Es ist immer wieder ein grosses, emotionales Ereignis auch für die daheim gebliebenen Vorstandsmitglieder selbst nach 14 Jahren.

Danke an die Freiwilligen in Spanien, die unsere 3 Hundemädels gerettet und sich bis zur Abreise so fürsorglich um Kiyoka, Giulia und Moon gekümmert haben.

Danke an Laura und Manolo für den sicheren Transport, auf euch ist immer Verlass.

Merci vielmals an Karin, die alles lückenlos vorbereitet hat, Kontakte gepflegt hat und alles organisiert hat, was es braucht, damit es rund läuft, wenn Glückspilze reisen.

Wir danken herzlichst Marion fürs wiederholte frühe Aufstehen, die Abholung der drei Glückspilze, die versierte Zollabfertigung und Übergabe an die Adoptanten.

Elena danken wir für die liebe Unterstützung und Begleitung zum Transport-Treffpunkt und wünschen viel Freude mit Moon.

Ganz besonders dankbar sind wir den tollen Adoptanten (Elena, Annemarie, sowie Patrick mit Familie) die GGm ihr Vertrauen entgegen brachten und einem Hund in Not nun ein wunderbares Zuhause in Geborgenheit schenken.

Yvonne, Barbara und Walti - Vorstand Galgos Greys & more